

Radebeuler Amtsblatt



650 Jahre Zitzschewig

Zitzschewig im Nordwesten der Stadt ist eine der zehn Ursprungsgemeinden des heutigen Radebeul. Erwähnung findet der Ort erstmalig 1366, vor 650 Jahren, am 15. Oktober. Darin beurkundet Bischof Johannes von Meißen, dass Agnes von Wildberg und ihre Kinder 5 Mandel Groschen Zins von Reppnitz und Fritz Kundige ein Schock Groschen Zins von Zitzschewig (»Czuczkewitz«) an die Gebrüder von Helbigsdorf zur Errichtung der Stiftung zur Ausstattung eines Altars zu Dresden auf Wiederkauf verkauft haben. Der Name, für manche ein wahrer Zungenbrecher, der auf die sorbische Besiedlung zurückzuführen ist, gibt vermutlich einen Familiennamen an (Cizek, Czuiczik oder Czuczik), und findet sich fortan in verschiedenen Schreibweisen:

1464 Zewischtewicz, 1539 Zetschwitz, 1590 Zitzschwitz oder 1611 Zitschwig. Die heutige Schreibung wird erstmals 1762 angewendet und setzte sich dann einheitlich im beginnenden 19. Jahrhundert durch. Aus jener urkundlich belegten Pflicht zur Ablieferung von »Wachgetreide« wird geschlossen, dass das Dorf ursprünglich zum Besitz der Burggrafen von Dohna gehört haben könnte. Denn offenbar war der Flecken 1366 zweitgeteilt, einen Teil besaß das Meißner Hochstift, den anderen die Dresdner Familie Kundige, welche

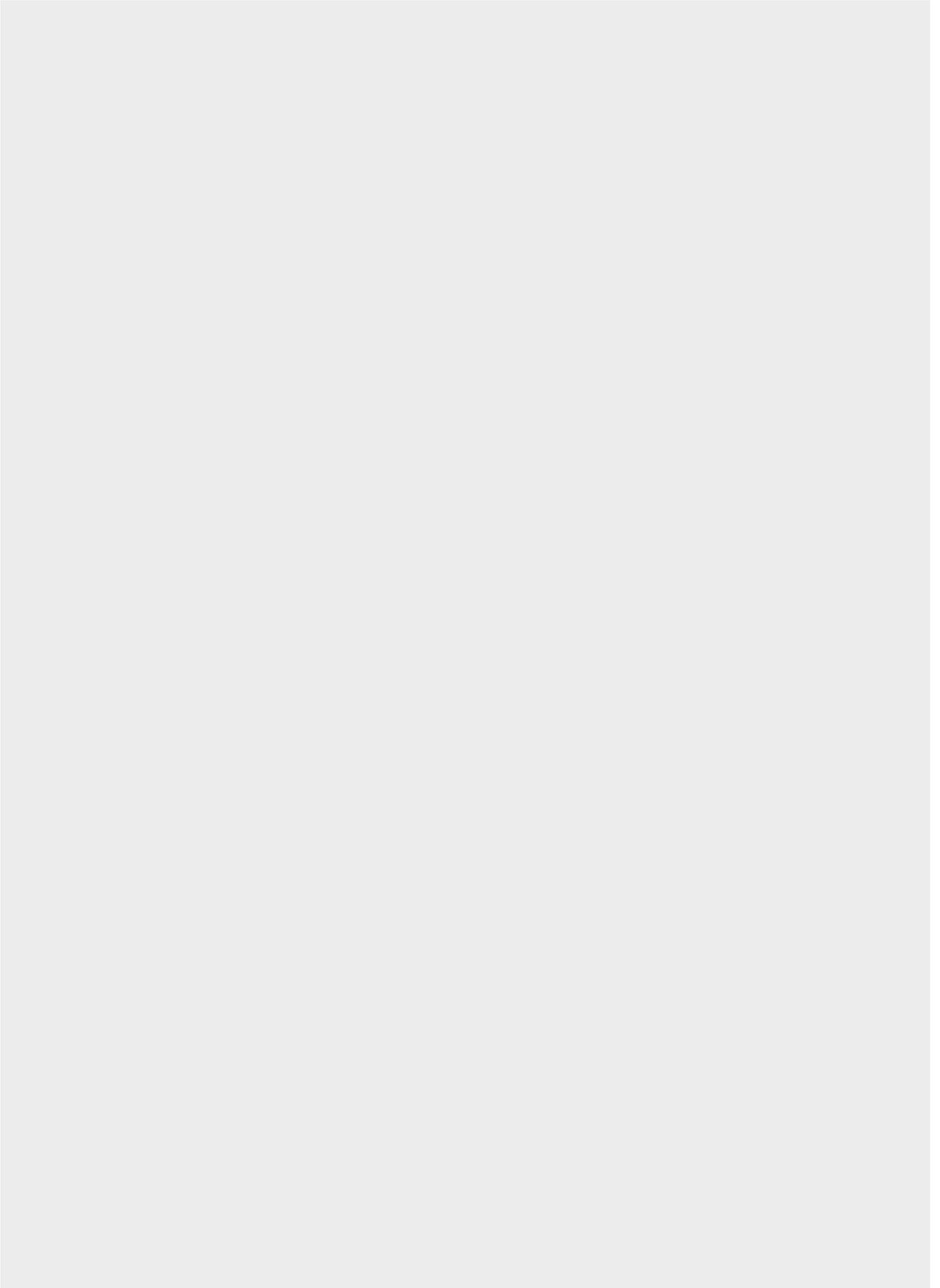
ihren Anteil in zwei Schritten 1420 bzw. 1436 an den Rat Dresden veräußerte. Während die Fläche des Dresdner Ratsanteiles 1445 bereits 17 Anwesen betrug, erstreckte sich der des Hochstiftes über 14 Anwesen, wobei diese im Zuge der Reformation sowie der Säkularisierung an die Meißner Amtsgemeinde übergingen. Mit zusammen 31 Gütern war das sorbische Dorf im Rundling-Baustil schon über den historischen Kern des heutigen Altzitzschewig hinaus gewachsen, eine Erweiterung in Form eines Gassendorfes entstand hin zur alten Handelsstraße Mühlberg-Dresden (später Poststraße Leipzig-Dresden, heute Meißner Straße). Diese Lage begünstigte die Entwicklung des Ortes in Wechselbeziehung mit den beiden Wirtshäusern, von denen der ältere Gasthof Zitzschewig (2008 abgerissen) 1479 erstmals erwähnt wird. Andererseits drohte der nordöstlich vorbeiführende Elbarm stets mit Hochwasser. Um dieser Gefährdung zu begegnen, wurde bereits 1555 der Bau eines Dammes aktenkundig veranlasst. Von der sich über rund 310 ha erstreckenden Dorfflur war jedoch nur weniger als die

Hälfte für den Ackerbau geeignet. Ackerflur, Weinberge und Wälder, in denen die sächsischen Kurfürsten nach Herzenslust jagen gingen, bestimmten das Landschaftsbild. So kam auch hier dem Rebensaft dank seiner hohen Qualität schon sehr früh eine bedeutende Rolle zu, das Jahr 1448 zählte allein 40 Weinberge. Kirchlich gehörte Zitzschewig von alters her zu Kötzschenbroda. Auf schulischer Ebene jedoch machte es sich durch die Einstellung eines eigenen Kinderlehrers nach dem Dreißigjährigen Krieg von diesem Band frei. Ab 1671 bestand durch eine gemeinsame Reiheschule ein loser Schulverband mit dem angrenzenden Naundorf; 1841 wurde ein eigenes Schulhaus errichtet. Erst 1839 wählten 608 Einwohner zum ersten Mal einen Gemeinde-

vorstand und damit endete auch die Zweiteilung: die politische Gemeinde Zitzschewig war geboren. Vom großen Industrieboom der Jahrhundertwende bekam der Ort im Vergleich zu anderen Radebeuler Ursprungsgemeinden allerdings wenig mit. 1899 ging eine eigene Wasserleitung in Betrieb, 1902 wurde der Eisenbahn-Halt errichtet (1871 in Kötzschenbroda) und 1913 begann die Straßenbeleuchtung (1900 in Kötzschenbroda). Der Anschluss an die Straßenbahnlinie nach Dresden zog sich aufgrund des Ersten Weltkrieges gar bis



1923 hin. 1908 begonnene Verhandlungen über eine Vereinigung mit Naundorf, die durch frühere gemeinsame Projekte nahe lag, wie z.B. dem Bau der Johanneskapelle, scheiterten am Veto des Zitzschewiger Gemeinderates. Doch schließlich stimmte dieser 1923 dem Zusammenschluss der vier westlichen Lößnitzgemeinden zur Großgemeinde Kötzschenbroda zu. Damit endete 1923 die kommunale Selbstverwaltung des Ortes mit zuletzt 1600 Einwohnern. Diesem Ausflug liegen Artikel aus dem »Stadtlexikon Radebeul« zugrunde, welches vor 10 Jahren erschien. Leider ist es inzwischen vergriffen und oft werden wir nach einer Neuauflage gefragt. Das Stadtarchiv plant daher einen überarbeiteten und erweiterten Nachdruck dieses »Historischen Handbuchs für die Lößnitz«. Für die erfolgreiche Realisierung dieses Vorhabens bitten wir Interessierte sich bei uns zu melden und ihr Interesse kundzutun.



Neujahrsempfang 2016

Am 21. Januar 2016 fand traditionell der Neujahrsempfang des Radebeuler Oberbürgermeisters Bert Wendsche in den Landesbühnen Sachsen statt. Ca. 400 Gäste, unter ihnen Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Bildung, Kultur und dem Vereinsleben, konnten begrüßt werden.

Die Musikschule des Landkreises Meißen war dieses Jahr mit einem Gitarrenduo (Kilian Srowik und Edgar Eichler) vertreten. Maria Matlick vom Lößnitzgymnasium regte sicher den ein oder anderen mit ihrem selbst verfassten Gedicht »Familie« zum Nachdenken an.

Erstmals wurden im Rahmen des Neujahrsempfanges Vertreter der Polizei geehrt: Kriminalhauptmeisterin Bianca Curt (Kriminalistin am Standort Radebeul), Andrej Kuschel (Bürgerpolizist am Standort Radebeul), Polizeihauptkommissar René Müller (Standortverantwortlicher Coswig) und Poli-

zeihauptmeister Magnus Ripberger (in der Region Coswig/Radebeul tätiger Streifen dienstbeamter) erhielten die Ehrenurkunde der Großen Kreisstadt Radebeul. Vielen Dank für das Engagement bei der nicht immer einfachen Arbeit!

Premiere hatte an diesem Abend ein Imagefilm zu Radebeul. Martin Förster, Eric Schmidt und Tino Paul zeigen mit neuester 4K Technik viele Facetten und das damit verbundene Lebensgefühl von Radebeul. Der Film wird auch über die Internetseite der Stadt Radebeul zu sehen sein. Nach der Neujahrsrede des Oberbürgermeisters Bert Wendsche, die auch auf www.radebeul.de unter »Aktuelles« nachzulesen ist, präsentierten Solisten der Landesbühnen Sachsen und die Elblandphilharmonie Sachsen ein buntes Programm von Johann Strauß bis Paul Lincke. Bis Mitternacht fanden anregende Gespräche im Foyer der Landesbühnen statt.



Der Zweite Bürgermeister Winfried Lehmann (li) und Oberbürgermeister Bert Wendsche (2.v.re) ehrten die Polizisten René Müller, Andrej Kuschel, Bianca Curth und Magnus Ripberger (von links) für ihr Engagement.

AUS DEM INHALT	
Aus dem Rathaus	
Seniorengeburtstage	4
Schulanmeldungen	4
Schiedstermine	4
Preisträger gekürt	5
Gleichstellungsbeauftragte	5
Info Behindertenfahrzeuge	5
Jahresschuldenbericht	6
Arbeitsmarktstatistik	7
Amtliches	
Öffentliche Einladungen	8
Gremienbeschlüsse	8
Abgabemahnung	8
Vergaben	9
Erörterungstermin	9
Auslegung Entwurf Haushalt	9
Auslegung B-Plan Nr. 67	10
Mitteilungen	
Veranstaltungen international	11
Spendenauf Ruf	11
Veranstaltungen	12
Verkehrsteilnehmerschulungen	14
Apothekennotdienste	14

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **9. und 23. Februar 2016** von 13.00 bis 16.00 Uhr statt. Bürger können die Anträge für die Regelaltersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente zu den üblichen Öffnungszeiten im Sekretariat des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Zi. 0.07, Radebeul, vorab erhalten.

Planmäßige Straßensperrungen im Februar 2016 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Serkowitzer Straße zwischen Friedhofstraße und Wasastraße	bis zum 29.02.2016	Straßenbau, Instandsetzung Gehwege	Gesamtspernung
Nach der Schiffsmühle	bis zum 31.12.2018	Streckenausbau DB AG	Gesamtspernung auch für Fußgänger und Radfahrer
Kötitzer Straße Bahnschranke Naundorf	bis zum 29.04.2016	Umbau Bahnübergang	Gesamtspernung Umleitung über S84
Kötzschenbrodaer Straße zwischen Weintraubenstraße und Am Gottesacker	bis zum 30.11.2016	Verlegung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, anschließender Straßenausbau	Gesamtspernung Umleitung Meißner Straße bzw. Weintraubenstraße

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 95. Geburtstag

Frau Gerda Sommer am 08.02.

Zum 90. Geburtstag

Frau Ingeborg Handrick am 05.02.

Herrn Horst Lein am 06.02.

Herrn Manfred Richter am 14.02.

Frau Gertraude Borrmann am 16.02.

Frau Gerda Schneider am 16.02.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 03 51/ 8 31 15 48

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Radebeul

Zentrale E-Mail: rathaus@radebeul.de

Zentrale: 03 51/83 11 50

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.00 Uhr

Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr

Standesamt: Freitag geschlossen

Wohngeldstelle: Fr. n. Vereinbarung

Abweichend hat das Stadtarchiv folgende Sprechzeiten:

Di.: 13.00–18.00 Uhr

Mi.: 9.00–11.00 Uhr

Bibliotheken:

Mo. bis Mi., Fr.: 9.00–19.00 Uhr

Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Radebeul

Termine: Dienstag, 02.02.2016
Dienstag, 23.02.2016
Dienstag, 08.03.2016
Dienstag, 22.03.2016

Uhrzeit: jeweils 17.00 – 18.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Ort: Rechts- und Ordnungsamt, Pestalozzistraße 4, 01445 Radebeul

Friedensrichterin:
Frau Ing-Britt Tampe

Kontakt: Telefon 0351/8311 716

Anmeldung für das Schuljahr 2016/2017

an dem Gymnasium Luisenstift und am Löbnitzgymnasium Radebeul

Die Anmeldung an den Gymnasien für das kommende Schuljahr findet in der Zeit **vom 26. Februar bis 4. März 2016** statt.

Die Öffnungszeiten der Sekretariate sind wie folgt: montags bis freitags jeweils von 7.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 15.00 Uhr, am Dienstag, **den 1. März 2016** zusätzlich bis 18.00 Uhr. (Gegebenenfalls ist eine individuelle Terminabsprache möglich!)

Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Original der Bildungsempfehlung
- Kopie des Halbjahreszeugnisses
- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes

– schriftlicher Antrag (mit Angabe eines Ausweichgymnasiums und Unterschrift beider Erziehungsberechtigter oder einer Kopie der Sorgerechtsentscheidung des Familiengerichtes)

Sie können die Unterlagen natürlich auch auf dem Postweg an folgende Adressen einsenden:

Gymnasium Luisenstift

Straße der Jugend 3 · 01445 Radebeul

Telefon 0351/ 86 28 65 10

Löbnitzgymnasium

Steinbachstraße 21 · 01445 Radebeul

Telefon 03 51 / 8 30 52 03

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung!

Anmeldung für das Schuljahr 2016/2017

an den Oberschulen der Stadt Radebeul

Oberschule Kötzschenbroda

Hermann-Ilgen-Straße 35

01445 Radebeul

Telefon 03 51 / 8 30 98 19

Oberschule Radebeul-Mitte

Wasastrasse 21

01445 Radebeul

Telefon 03 51 / 8 38 63 56

Die Anmeldung an den Oberschulen für das kommende Schuljahr findet in der Zeit **vom 29. Februar bis 4. März 2016** statt.

Die Öffnungszeiten der Sekretariate sind wie folgt:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr.

Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Original der Bildungsempfehlung
- Kopie des Halbjahreszeugnisses
- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- Antrag zur Aufnahme an einer Oberschule (mit Unterschrift beider Erziehungsberechtigter oder einer Kopie der Sorgerechtsentscheidung des Familiengerichtes)

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung!

Blockheizkraftwerk (BHKW) übergeben

Im Mai 2014 wurde das Energie- und Klimakonzept der Stadt Radebeul beschlossen. Der erste Puzzlestein im Gesamtkonzept für die Heizungsmodernisierung der städtischen Gebäude war das BHKW für die Grundschule Naundorf. Der zweite Puzzlestein konnte im vergangenen Jahr realisiert werden – das Nahwärmenetz für das Rathausareal Radebeul wurde Mitte Dezember 2015 übergeben. In diesem sind mehrere Gebäude zu einem Wärmeverbund zusammengeschlossen und werden über eine zentrale Heizungsanlage versorgt. Die Anlage besteht aus hoch-effizienten Brennwertkesseln und Blockheizkraftwerken, die neben Wärme auch Strom für die angeschlossenen Gebäude produzieren. Die Heizzentrale wurde in die alte Polizeiwache integriert, die nach denkmalpflegerischen Gesichtspunkten saniert wurde. Somit



Oberbürgermeister Bert Wendsche informierte sich an der Schalttafel über die Kennziffern

hat das Rathausareal Radebeul wahrscheinlich eine der schönsten Heizzentralen.

Preisträger des Wettbewerbes Gymnasium Luisenstifthaus gekürt



Der erste Preisträger mit Jurymitglied Dr. Jörg Müller (li) und Prof. Angela Mensing de-Jong (re) am Modell

Am 11. Januar 2016 konnten nach intensiver Auseinandersetzung der Jury unter Leitung von Prof. Angela Mensing-de Jong mit den eingereichten Arbeiten die Preisträger des Wettbewerbes gekürt werden.

Die Aufgabe bestand in der Planung des Umbaus und der Erweiterung des 1870 errichteten 4-geschossigen denkmalgeschützten Hauptgebäudes Luisenstifthaus als Gymnasium für die Sekundarstufe II.

Unter den 123 zulässigen Bewerbungen wurden unter juristischer Aufsicht 25 Teilnehmer gelost; fünf Teilnehmer waren gesetzt. 23 Wettbewerbsarbeiten wurden daraufhin bis Mitte Oktober 2015 anonymisiert eingereicht.

Der 1. Preis konnte am 11. Januar 2016 an Pussert Kosch Architekten GbR aus Dresden (Dirk Pussert und Achim Kosch) mit einem Preisgeld von 12.500 Euro verliehen werden.



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

»Frauenzeit«

24. Februar 2016, 18.00 Uhr im »Pallas Athene« Meißner Straße 228, 01445 Radebeul

Um gemeinsame Aktivitäten abzusprechen findet immer am letzten Mittwoch des Monats ein »Stammtisch« statt. Dazu laden wir noch interessierte Frauen ein. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Es war einmal...

»Faszination Märchen«

Mittwoch, 2. März 2016, 19.00 Uhr

Ort: in der Familieninitiative, Altkötzschbroda 20, 01445 Radebeul

Wie an jedem Märchenabend wollen wir uns in ein ausgewähltes Märchen der Grimmschen Sammlung vertiefen. Dabei können wir uns auf die Spur von Lebenswegen junger Mädchen, reifer Frauen und weisen Alten begeben und dabei fasziniert feststellen, wie ähnlich die Herausforderungen, Krisen und Lösungen des Lebens damals wie heute sind. Nach der Märchenlesung erfolgt ein angeregter Austausch in der Gruppe sowie eine tiefenpsychologische Deutung der Symbole im Märchen.

Leitung: Tanja Tschinkl,
Psychologische Psychotherapeutin
Kostenbeitrag: 3,00 €
Eine Anmeldung ist erwünscht.
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Vorschau:

Dienstag, 8. März 2016, 10.00 Uhr

Ort: in der Familieninitiative, Altkötzschbroda 20, 01445 Radebeul

»Frauenfrühstück zum Frauentag mit Lesung«

In ihren Geschichten erzählt die in Radebeul aufgewachsene und jetzt in Berlin lebende Autorin satirisch und mit viel Humor von alltäglichen Begebenheiten, wie sie jedem von uns passieren könnten. Jutta Reike erzählt von Liebe, Abschied, aber auch Mord und anderen witzigen und wichtigen Sachen, die im Leben noch so passieren!

Herrlich komische Geschichten gestatten einen Blick ins Heute und Morgen.

Autorin: Jutta Reike

Kostenbeitrag: 4,00 €

Wenn Sie am Frauenfrühstück teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte an.

Es sind nur 40 Plätze zu vergeben.

Angelika Gerhardt
Gleichstellungsbeauftragte SV Radebeul
Hauptstraße 4, 01445 Radebeul,
Zimmer 1.05

Telefon: 0351/8311807 Montag und Dienstag
E-Mail: gsb@radebeul.de

Inanspruchnahme von Behindertenfahrdiensten

Neue Verwaltungsvorschrift

Seit 1. Januar 2016 hat der Landkreis Meißen eine neue Verwaltungsvorschrift zur Gewährung von Leistungen für behinderte Menschen in Kraft gesetzt.

Anspruchsberechtigt sind:

Personen, in deren Behindertenausweisen mindestens die Aufdrucke H und/oder aG enthalten sind und kein KFZ (eigenes, vom Partner, von Angehörigen) genutzt werden kann. Die Leistung ist einkommens- und vermögensabhängig.

Die genauen Regelungen entnehmen Sie bitte folgendem Link:

http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/VwV_Behindertenfahrdienst_Meissen.pdf

Zuständig für den Behindertenfahrdienst ist die Sachbearbeiterin Frau Bergmann, Telefon: 035 21/7 25 31 37, im Kreissozialamt Meißen

Elmar Günther,
Amtsleiter,
Amt für Bildung, Jugend und Soziales



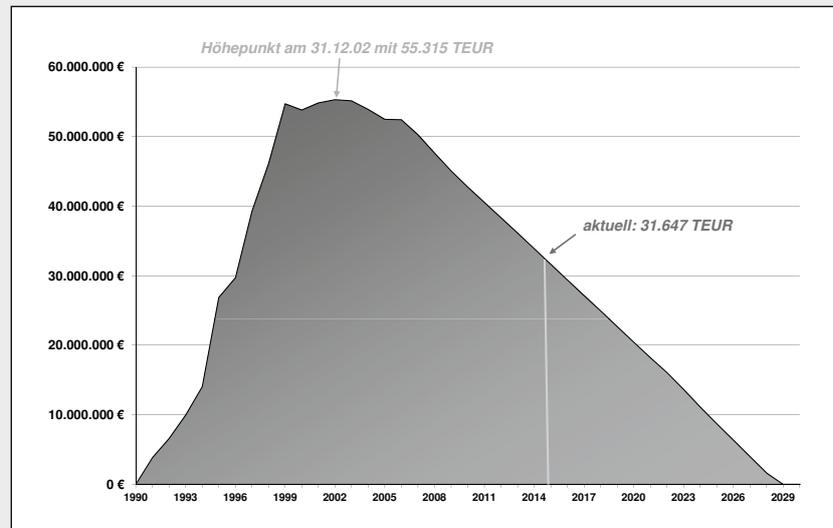
JAHRESSCHULDENBERICHT DER GROSSEN KREISSTADT RADEBEUL

Pro-Kopf-Verschuldung erstmals seit 1996 wieder unter 1.000 EUR

(A) Stand zum 31.12.2015:

- Der Schuldenstand der Stadt belief sich auf **31,647 Mio. EUR** (Vorjahr: 33,896 Mio. EUR). Einen geringeren Betrag wies die Stadt letztmalig am 09.02.1997 auf!

- Die Pro-Kopf-Verschuldung betrug **935 EUR/Einwohner** (Vorjahr: 1.001 EUR/Einwohner) – Basis jeweils Einwohnerzahl zum 31.12.2014: 33.853.
- Der Durchschnittszinssatz für alle Kredite konnte auf nunmehr **2,23 %** weiter gesenkt werden (Vorjahr: 2,73 %).



(B) Auswirkungen:

- Seit dem 31.12.2002 (Höchststand der Verschuldung mit 55,315 Mio. EUR) wurden bisher 23,668 Mio. EUR getilgt. Dafür müssen somit nie wieder Zinsen gezahlt werden. Beim aktuellen Durchschnittszinssatz von 2,23 % beträgt dadurch die dauerhafte Ersparnis **528 TEUR**.
- In den letzten 10 Jahren konnte der Durchschnittszinssatz kontinuierlich um insgesamt 2,42 Prozentpunkte gesenkt werden. Dies gelang durch aktives

Schuldenmanagement und wurde durch die günstige Entwicklung am Kapitalmarkt unterstützt. Wäre dies nicht gelungen, so hätten im Jahre 2015 **793 TEUR** mehr Zinsen gezahlt werden müssen.

- Das Zinsänderungsrisiko, d. h. die Höhe der Mehr- oder Minderaufwendungen aus einer Änderung des Durchschnittszinssatzes um 1 Prozentpunkt, beträgt aktuell **316 TEUR**.
- Trotz des konsequenten Schuldenabbaus liegt der Schuldenstand der Stadt

immer noch über dem Richtwert von 850 EUR/Einwohner des Sächsischen Innenministeriums.

- Radebeul hat auch weiterhin die **zweithöchste** Pro-Kopf-Verschuldung im Landkreis Meißen (Durchschnitt 905 EUR/Einwohner). Nur Riesa (1.365 EUR/Einwohner) hatte zu diesem Zeitpunkt einen höheren Verschuldungsgrad. (Quelle: Statistisches Landesamt; da Vergleichsdaten zum 31.12.2015 naturgemäß noch nicht vorliegen, hier Datenbasis 31.12.2014.)

Wendsche, Oberbürgermeister

Bisher unter anderem
erschienen:

Amtsblatt September 2015 Flüchtlinge im Landkreis Meißen und in der Stadt Radebeul
Amtsblatt Oktober 2015 Die Finanzkraft der Stadt Radebeul
Amtsblatt Dezember 2015 Flüchtlinge in der Stadt Radebeul

Seiten 6+7
Seite 8
Seite 6

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen Dezember

Im Landkreis Meißen waren zum Jahresende 9.462 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat November stieg die Arbeitslosigkeit um 164 Personen an. Im Vorjahresvergleich sind jedoch 1.606 Menschen weniger ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen stieg im Monatsverlauf geringfügig um 0,1 auf 7,4 Prozent an. Im Dezember 2014 lag diese Quote noch bei 8,7 Prozent. Im Dezember ist die Arbeitslosigkeit in unserer Region angestiegen. Zahlreiche Arbeitnehmer aus dem Bereich der Landwirtschaft, des Bauwesens und des Transportbereiches meldeten sich in den zurückliegenden Wochen aus saisonalen Gründen arbeitslos. Unsere Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Riesa akquirierten im Dezember 484 neue Stellenangebote. Insbesondere im Bereich der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen sowie des Gesundheits- und Sozialwesens bestand weiterhin eine hohe Nachfrage nach Personal. »Des Weiteren waren

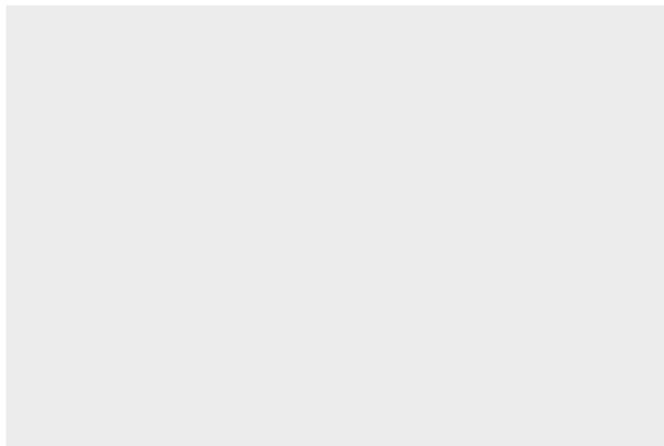
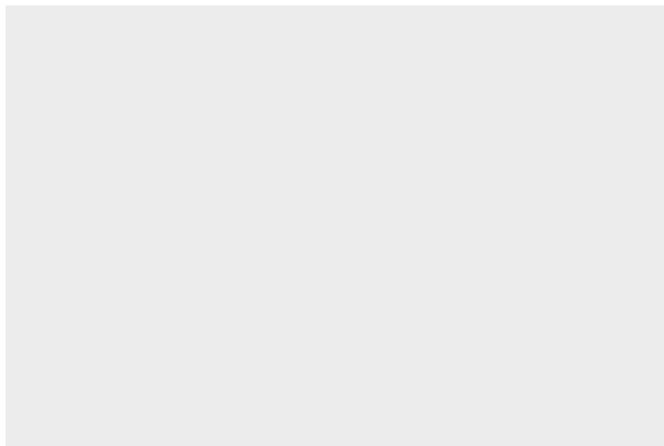
Arbeitgeber aus dem Bereich des verarbeitenden Gewerbes sowie des Handels zum Jahresende auf der Suche nach Mitarbeitern«, so eine Einschätzung vom Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa, Steffen Leonhardi. Die Anzahl der Arbeitslosen im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul stieg von November auf Dezember um 65 auf 1.983 Arbeitslose an. Das sind 316 arbeitslose Frauen und Männer weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote nahm Berichtsmontat um 0,2 auf 5,5 Prozent zu. Im Dezember 2014 lag diese Quote noch bei 6,4 Prozent. Die Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service akquirierten von den Arbeitgebern aus der Region Radebeul 120 neue Stellenangebote. Insbesondere Arbeitgeber aus dem Mechatronik- und Elektrobereich, aus dem Reinigungswesen, des Hotel- und Gaststättenbereich sowie aus dem Bereich der medizinischen Gesundheitsberufe sind auf Personalsuche. Im Jahr 2015 hat sich der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen günstig entwickelt. Die Zahl der arbeitslosen

Menschen ist signifikant gesunken, die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung weiter angestiegen und die Einstellungsbereitschaft der regionalen Unternehmen war über das gesamte Jahr sehr hoch. Mit gezielten Maßnahmen und Zuschüssen hat die Agentur für Arbeit Riesa die Integration von Menschen in den Arbeitsmarkt begleitet, deren Einstiegschancen auf den ersten Blick nicht so gut waren. Im Jahresdurchschnitt 2015 waren 10.365 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Jahr 2014 verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 11,0 Prozent beziehungsweise um 1.285 Personen. Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen verringerte sich im Vorjahresvergleich um 1,0 auf 8,1 Prozent. Im Februar wurde mit 12.294 Personen die höchste Arbeitslosigkeit verzeichnet, während im November mit 9.298 Arbeitslosen die Arbeitslosigkeit am geringsten war.

Berit Kasten, Agentur für Arbeit Riesa

Geschäftsstelle Radebeul:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2014	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	33.853	878	+ 24	+ 98
Coswig	20.631	764	+ 23	- 142
Radeburg	7.390	211	+ 11	- 33
Moritzburg	8.322	130	+ 7	+ 43

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2014	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.347	861	+ 13	- 124
Meißen	27.273	1.621	- 52	- 309
Riesa	31.011	1.787	+ 23	- 279





Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Einwohnerportal/Stadtrat/Sitzungskalender.

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
02. + 23.02.2016 + 01.03.2016	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
03.02. + 02.03.2016	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
23.02.2016	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Stadtbibliothek Radebeul-Ost, Sidonienstraße 1c, 1. Etage
24.02.2016	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Am 20.1.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR 03/16-14/19

Änderung Darlehensvertrag Weingut Hoflößnitz GmbH – Aufnahme einer Regelung zur planmäßigen Tilgung

Stand Abrechnung der Erhebung von Abwasserbeiträge zum 31.12.2013

chen Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt

SR 05/16-14/19

Feststellung des Jahresabschlusses zum 2013 sowie Kenntnissnahme des Berichtes der örtli-

SR 08/16-14/19

Erhalt der städtebaulichen Qualität von »Radebeul-Altkötzschenbroda« mittels Satzung oder Empfehlungen

SR 04/16-14/19

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Am 06.01.2016 wurde folgender Beschluss gefasst:

VFA 01/16-14/19

Anpassung Erbbaurechtsvertrag über das Jugendherberggrundstück, insbesondere durch Neuabgrenzung Erbpachtfläche zur Sicherung städtischer Planungsvorstellungen sowie durch Anpassung an aktuellen Verkehrswert

Stadtentwicklungsausschuss

Am 05.01.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SEA 01/16-14/19

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben:
Umbau und Teilsanierung Historisches Rathaus; Los 5 – Tischlerarbeiten/Türen

für das Bauvorhaben: Umbau und Teilsanierung Historisches Rathaus; Los 6 – Brandschutztüren/Verglasung

SEA 02/16-14/19

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB

SEA 03/16-14/19

Auslagebeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 67 »Wohnen im Gellertpark – Maxim-Gorki-Straße«

Die gefassten Beschlüsse können unter www.radebeul.de nachgelesen werden.

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.01.2016** folgende Abgaben:

Nachveranlagungen für Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer

sowie bis **31.01.2016**:

sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer-, Kosten- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der

genannten Forderungen im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis um **15.02.2016** auf das Konto der Stadtverwaltung Radebeul, IBAN: **DE97 8505 5000 3100 0031 00**, zu zahlen.

Nach dem 15.02.2016 werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. des Verwal-

tungskostengesetzes § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

– für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul



Vergaben der Stadtverwaltung Radebeul

Auftragsgegenstand	gewähltes Verfahren	Name und Sitz der Firma	Auftragswert in Euro (brutto)
Ausbau der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße zwischen Straße der Jugend und Jägerhofstraße <i>Straßen-, Tief- und Kanalbau</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Abs. 1, 2 VOB/A	HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co.KG Kantor-Pech-Straße 4c 01454 Wachau	334.208,96
Teilsanierung Historisches Rathaus Radebeul <i>Los 5 – Tischlerarbeiten (Türen)</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Abs. 1, 2 VOB/A	Tischlerei Winkler Gewerbegebiet Am Mart 14 01561 Lampertswalde	84.101,47
Teilsanierung Historisches Rathaus Radebeul <i>Los 6 – Brandschutztüren/Verglasung</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Abs. 1, 2 VOB/A	Systembau Röck GmbH Döllinger Landstraße 14 04928 Plessa	117.564,86

Planfeststellung für das Bauvorhaben

Grundhafter Ausbau Meißner Straße zwischen Dr.-Külz-Straße und Rennerbergstraße – BA6

vom 4. Januar 2016

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Bauvorhaben der Dresdner Verkehrsbetriebe AG wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

Der Erörterungstermin findet

am Donnerstag, den 10. März 2016, ab 09.30 Uhr (Einlass 09.00 Uhr) in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Raum 4004 (Großer Saal), Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, statt.

Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Ver-

handlung beendet ist. Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, 4. Januar 2016
Landesdirektion Sachsen

gez. Uwe Dewald,
Unterabteilungsleiter Infrastruktur

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2016

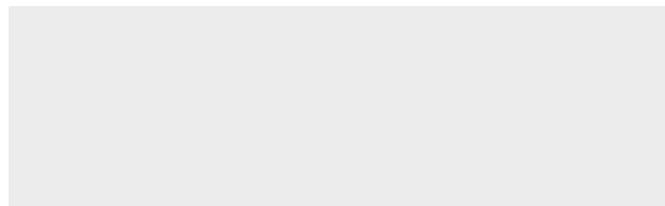
Der Entwurf der Haushaltssatzung 2016 der Großen Kreisstadt Radebeul liegt gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO in der Zeit **vom 05. bis 16.02.2016** in der Stadtver-

waltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, Zimmer 18, während der Geschäftszeit zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Einwohner und Abgabepflichtige können bis

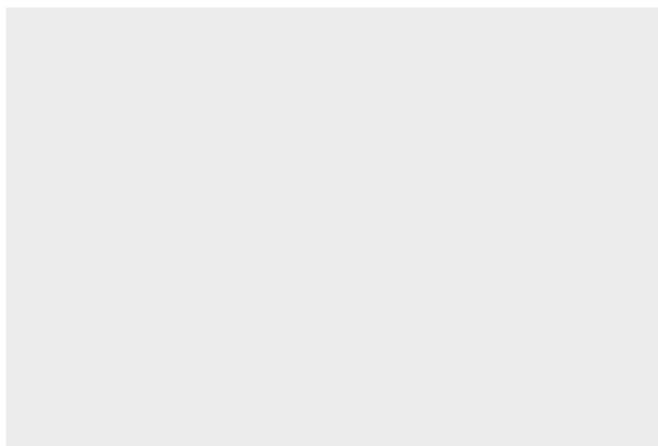
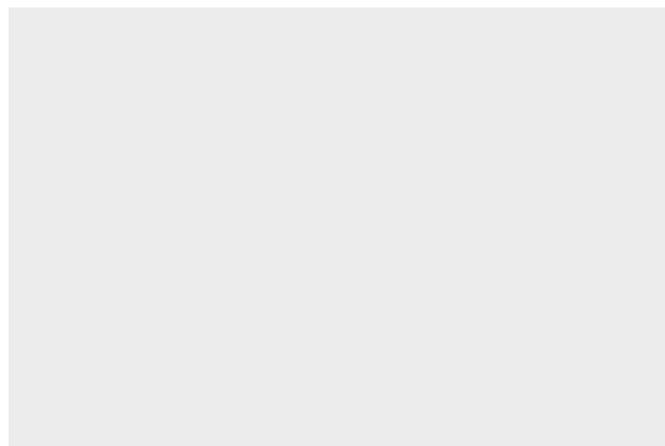
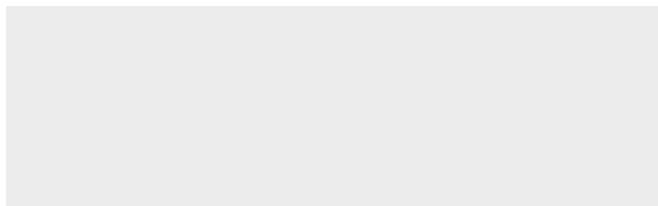
29.02.2016 Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2016 erheben.

Kerstin Kramer, Kämmerin

Anzeigen



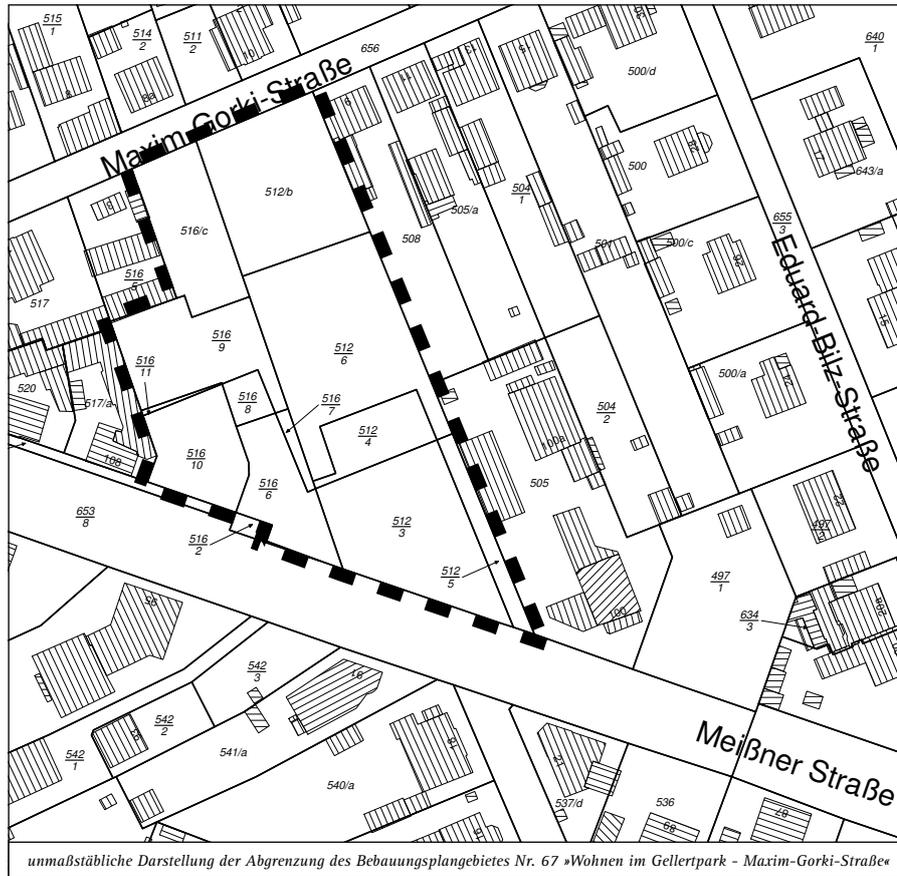
Anzeigen





Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 67

»Wohnen im Gellertpark - Maxim-Gorki-Straße«



unmaßstäbliche Darstellung der Abgrenzung des Bebauungsplangebietes Nr. 67 »Wohnen im Gellertpark - Maxim-Gorki-Straße«

Der Stadtrat beschloss am 28.10.2015 mit Beschluss SR 68/15-09/14 die Einleitung eines Planverfahrens zu einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 67 mit der Bezeichnung »Wohnen im Gellertpark - Maxim-Gorki-Straße«, auf Antrag des Vorhabenträgers. Das Planungsziel ist die Errichtung von Wohngebäuden als genossenschaftlicher Mietwohnungsbau.

Es wird bestimmt, dass für das Planverfahren die Vorschriften des § 13a Abs. 2 und 3 BauGB (beschleunigtes Verfahren) zur Anwendung kommen. Das Vorhaben befindet sich innerhalb der von § 13a Abs. 1 BauGB bestimmten Fallgruppe 1 – kleiner als 20.000 m² Grundfläche. Für das Vorhaben wird keine Umweltprüfung durchgeführt und kein Umweltbericht vorgelegt.

Auf die Durchführung eines Verfahrens nach § 3 Abs. 1 BauGB (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) wird verzichtet (i.A.v. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB).

Der Stadtentwicklungsausschuss hat den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 67, den Entwurf zum Vorhaben- und Erschließungsplan, die Textlichen Festsetzungen und die Begründung, jeweils in der Fassung vom 15.12.2015, mit Beschluss SEA 03/16-14/19 vom 05.01.2016 gebilligt. Der

Stadtentwicklungsausschuss hat die Öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden entsprechend § 3 Abs. 2 und § 4 BauGB für dieses Planvorhaben beschlossen.

In Anwendung von § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB wird festgestellt, dass als verfügbare umweltbezogene Informationen ein Altlastengutachten aus dem Jahr 1999 vorliegt. Des Weiteren ist die erkennbare Lärmbelastung der Meißner Straße zu berücksichtigen. Diese Ergebnisse sind im vorhabenbezogenen Bebauungsplan eingeflossen. Das Altlastengutachten und die Lärmkartierung können während der Zeit der Öffentlichen Auslegung bei Herrn Queißer bzw. einem Vertreter eingesehen werden. Es wird vorgetragen, dass der vorliegende vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 67 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 66 »Wohnbebauung Meißner Straße/Maxim-Gorki-Straße« vollständig überlagert und mit seiner Inkraftsetzung verdrängt. Auf das bisher dazu durchgeführte Planverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 66 wird hingewiesen.

Die Lage des Plangebietes und seine Umgrenzung sind aus dem beiliegend abgedruckten unmaßstäblichen Lageplanauszug ersichtlich.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Osten durch die Flurstücke 508 und 505 der Gem. Serkowitz,
- im Süden durch die Meißner Straße,
- im Westen durch die Flurstücke 517a, 516/5,
- im Norden durch die Maxim-Gorki-Straße.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, in der Fassung vom 15.12.2015, bestehend aus:

- Teil A 1 Rechtsplan
- Teil A 2 Vorhaben- und Erschließungsplan
- Teil B Textliche Festsetzungen
- Teil C Begründung

wird in der Zeit vom 08.02.2016 bis zum 10.03.2016

in der Stadtverwaltung Radebeul, Technisches Rathaus, Eingangsbereich, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul öffentlich ausgelegt.

Jedermann kann in den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sowie in seine Planbestandteile und in die bereits vorliegenden wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen bzw. Informationen einsehen und während der Auslegungsfrist Hinweise und Anregungen schriftlich bei der Stadtverwaltung Radebeul, Technisches Rathaus, 01445 Radebeul einreichen oder während der Sprechzeiten montags und freitags 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr bei Herrn Queißer, Zimmer 1.10 (Technisches Rathaus, 1.Etage) oder einem Vertreter mündlich zur Niederschrift vorbringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bzw. in Anwendung von § 4 a Abs. 6 BauGB Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht oder nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Radebeul, den 08.01.2016

Dr. Jörg Müller,
Erster Bürgermeister

Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/ 89 54 120

Tourist-Information
RADEBEUL

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 – 16.00 Uhr

Neu im Angebot

DVD »Winzerumzüge in Radebeul aus den Jahren 1965 und 1969«

- Historischer Winzerfestumzug am 29.09.1965
- Historischer Winzerfestumzug zum 20. Jahrestag der DDR am 13.09.1969

Diese DVD kostet 14,00 Euro.

Gleichfalls sind der Flyer »Veranstaltungshöhepunkte 2016« und das »Gastgeberverzeichnis 2016« bei uns erhältlich.

Veranstaltungen international

Begegnungscafé RENDEZ-VOUS

Mittwoch, 17. Februar 2016 von 16.00 bis 20.00 Uhr im Familienzentrum Radebeul, Altkötzschenbroda 20: Das offene Café wird organisiert vom Bündnis Buntes Radebeul und bringt Geflüchtete und Menschen, die sie unterstützen möchten, bei einem kleinen Imbiss zusammen. Es findet monatlich statt. Eintritt und Angebot sind frei, Spenden willkommen.

»Menü international«

Mittwoch, 24. Februar 2016 ab 16.00 Uhr in der Volkshochschule Radebeul, Sidonienstraße 1A

Sie sind eingeladen, gemeinsam mit der ganzen Familie ein Mehrgänge-Menü zu kochen und natürlich zu verspeisen.

»Menü international« ist die vierte Veranstaltung von Treffpunkt »einStein«. Treffpunkt »einStein« wird organisiert von der Stadtverwaltung Radebeul, der Volkshochschule Radebeul, Behindertenvertretern und engagierten MitbürgerInnen. Anmeldung erwünscht bei fluechtlingskoordination@radebeul.de



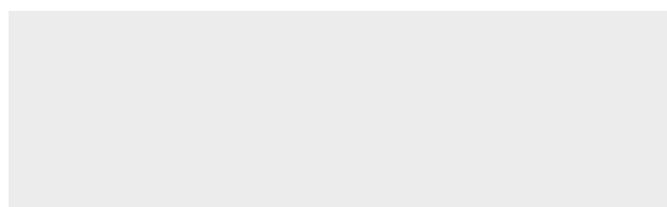
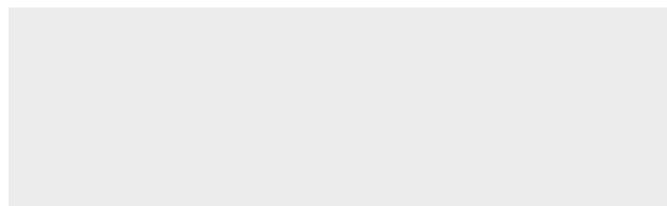
Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung

Gabriele Seitz, Fotografie – »Radebeuler Künstler im Porträt«
zu sehen bis 6. März 2016

Anzeigen



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8 30 52 32
Mo., Di., Mi. und Freitag 9.00 – 19.00 Uhr, Do. geschlossen

Montag, 1. Februar 2016, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost
Gespräche über Literatur: Erich Kästner

Mittwoch, 10. Februar 2016, 17.00 und 20.00 Uhr, Bibliothek Ost
Literaturkino: »Russian Ark«
In einer ununterbrochenen Kamerafahrt durch 33 Räume der einzigartigen St. Petersburger Eremitage, eröffnet der Film 300 Jahre russische Zarengeschichte.
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.
Unkostenbeitrag: 3,00 EUR

Mittwoch, 10. Februar 2016, 10.00 Uhr, Bibliothek Ost
Kinderkino: »Quatsch und die Nasenbärbande«
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.
Für Gruppen bitten wir um Voranmeldung unter 0351/8 30 52 32
Unkostenbeitrag: 1,00 EUR

Mittwoch, 17. Februar 2016, 10.00 Uhr, Bibliothek Ost
Kinderkino: »Der kleine Nick«
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.
Für Gruppen bitten wir um Voranmeldung unter 0351/8 30 52 32
Unkostenbeitrag: 1,00 EUR

Radebeuler Kultur-Bahnhof

19. Februar 2016, 19.30 Uhr
verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.V.
Vortrag: »Sanierungsgebiete und Bauaktivitäten der Stadtverwaltung Radebeul«
Referent: Dr. Jörg Müller, 1. Bürgermeister der Großen Kreisstadt Radebeul

26. Februar 2016, 19.30 Uhr
H. C. Schmidt (Dresden) liest Charles Bukowski und singt Tom Waits

Spendenaufruf

Neugestaltung Eduard-Bilz-Platz

Von der Stadt Radebeul gefördert und Vereinen wie dem »verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.V.« sowie dem »Bilz-Bund für Naturheilkunde e.V.« unterstützt, liegt nunmehr ein Projekt vor, für dessen Umsetzung wir in der gegenwärtigen Phase dabei sind, die notwendigen finanziellen Mittel zu sammeln.

Weitere finanzielle Unterstützung ist notwendig, da die geplante Spendensumme i.H.v. 15.000 Euro durch die Anwohner noch nicht aufgebracht ist. Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie sich dazu entschließen könnten, für die Realisierung des Projektes einen finanziellen Beitrag zu leisten. Die Geldzuwendungen werden vom »verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.V.« verwaltet. Die Spendenbescheinigung stellt der o.g. Verein aus.

Spendenkonto:
Vereinskonto bei der Sparkasse Meissen
»verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.V.«
Betreff: Eduard-Bilz-Platz Nympe
IBAN-NR.: DE45 8505 5000 3011 0054 69

Thomas Szymkowiak
Eduard-Bilz-Straße 42, 01445 Radebeul
Telefon: 0172/351 70 01, E-Mail: tom@projektzentrum.com



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Jeden Freitag 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

Jeden Sonnabend 15.00 Uhr Familienplanetarium

Planetariumsprogramm

Sonnabend, 6. Februar 2016, 19.00 Uhr

Sterne im Februar – Ein Ausblick auf die Himmelsereignisse im Februar.

Sonnabend, 6. Februar 2016, 21.00 Uhr

Pink Floyd – Dark Side of the Moon – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Mo., 8.2., 10.00 Uhr, Mi., 10.2., 15.00 Uhr, Fr., 12.2., 10.00 Uhr,
Di., 16.2., 15.00 Uhr, Fr., 19.2., 10.00 Uhr, So., 20.2.2016, 17.00 Uhr
Sterne überm Winterwald (für Kinder ab 8 Jahren)

Montag, 8. Februar 2016, 15.00 Uhr

Wie die Sternbilder an Himmel kamen – Ferienplanetarium

Dienstag, 9. Februar 2016, 10.00 Uhr

Mit den Abrafaxen durch Raum und Zeit – Ferienplanetarium

Di., 9.2., 15.00 Uhr, Fr., 12.2., 15.00 Uhr,
Sa, 13.2., 17.00 Uhr, Do., 18.2.2016, 17.00 Uhr
From Earth to the Universe – Planetariumsshow

Mittwoch, 10. Februar 2016, 10.00 Uhr

Musels Fahrt zur Erde – Ferienplanetarium

Donnerstag, 11. Februar 2016, 10.00 Uhr

Als der Mond zum Schneider kam – Ferienplanetarium

Donnerstag, 11. Februar 2016, 15.00 Uhr

Mit Professor Photon durchs Weltall – Ferienplanetarium

Sonnabend, 13. Februar 2016, 20.00 Uhr

Geheimnis Dunkle Materie – Planetariumsveranstaltung

Dienstag, 16. Februar 2016 10.00 Uhr

Plani und Wuschel retten die Sterne – Ferienplanetarium

Mittwoch, 17. Februar 2016 10.00 Uhr

Musels Fahrt zur Erde – Ferienplanetarium

Donnerstag, 18. Februar 2016, 20.00 Uhr

Pink Floyd – The Wall – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Sonnabend, 20. Februar 2016, 20.00 Uhr

Black Holes – Planetariumsprogramm

Sonnabend, 27. Februar 2016, 20.00 Uhr

Revontulet – Lichter des Himmels



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr · Montag geschlossen

Bastelprogramm in den Winterferien

9. bis 12. und vom 16. bis 19. Februar 2016, jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr »Traumfänger und Maisstrohpüppchen im indianischen Stil selbst anfertigen«

Sonntag, 21. Februar 2016, 15.00 Uhr, Karl-May-Museum

Familiennachmittag mit Yakari und »Großer Häuptling Kleiner Bär« – Auf der Spur der großen Bisons

Freitag, 26. Februar 2016, 18.30 Uhr, Karl-May-Museum

Dr. Peter Bolz (Stahnsdorf): »Balduin Möllhausen, der Preuße im Wilden Westen: Ein literarisches Vorbild für Karl May?«



Jugendkunstschule e.V.

Anmeldung unter Telefon 03521/8 31 83 55 oder
info@jugendkunstschule-ev.de · www.jugendkunstschule-ev.de

Metallgestaltung, Schuchstraße 6, Kunstschmiede G. R. Perschnick
Montag, 16.00 – 18.00 Uhr, Metallgestaltung Kinder ab 10 Jahre

Malerei/Graphik, Straße der Jugend 3

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr, Malerei/Grafik Kinder bis 12 Jahre

Kursbeginn ist jeder Zeit möglich. Die Kurse sind für Jugendliche beruf- und studienvorbereitend.



Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
www.vhs-lkmeissen.de · heduschka@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
16A27002	Obstbaum- und Beerenobstschnitt	05.02.
16A57300	Telefontaining kompakt	06.02.
16A22007W	Aquarellmalerei – Stilleben,... – Aufbaukurs	08.02.
16A60104H	Fit am PC für junge Leute	09.02.
16A23006W	Fotografie für Jugendliche	09.02.
16A57210W	Konflikte – Lösungsorientierte Kommunikation	11.02.
16A52001W	Computertast schreiben	15.02.
16A60409W	Gesund und cool essen	15.02.
16A60404W	Der richtige Look für mich	15.02.
16A61002W	Fit für's Abi 2016 in Mathe	20.02.
16A53001	Unterwegs im Internet (Grundkurs)	22.02.
16A11040	Doch heimlich dürsten wir... Hermann Hesses	22.02.
16A58910	Lebensmittelhygiene-Verordnung (Grundkurs)	22.02.
16A46201	Polnisch Grundkurs A1, 1. Semester	22.02.
16A45001	Französisch Grundkurs A1, 1. Semester	22.02.
16A58110	Praxisanleiter für pädagogische Fachkräfte	23.02.
16A42101	Englisch Aufbaukurs A2, 1. Semester	23.02.
16A46301	Russisch Grundkurs A1, 1. Semester	23.02.
16A57450	Zeitmanagement und Organisation	23.02.
16A56500	Lohn und Gehalt	23.02.
16A56480	Kommunales Rechnungswesen – Doppik	24.02.
16A59000	Weiterbildung im Bundesfreiwilligendienst	24.02.
16A45002	Französisch Grundkurs A1, 2. Semester	24.02.
16A33038	After work-Gymnastik – Bewegungsmix	24.02.
16A56150	Buchführung up-to-date 2016	24.02.
16A56300	Buchhaltung am PC mit DATEV pro	24.02.
16A57270	Informationen auf den Punkt bringen	25.02.
16A47302	Dänisch Grundkurs A1, 2. Semester	25.02.
16A44001	Spanisch Grundkurs A1, 1. Semester	25.02.
16A54001	Bildbearbeitung (Einführungskurs)	26.02.
16A42701	Englisch in der Verwaltung	26.02.
16A58700	Sachkundenachweis freiverkäuflicher Arzneimittel	27.02.
16A45070	Französisch für Schüler	29.02.
16A58915	Lebensmittelhygiene-Verordnung (Aufbaukurs 1)	29.02.
16A58220	»Mein Papa ist in Haft« – (k)ein Tabuthema	29.02.

weitere Kurse unter: www.vhs-LKmeissen.de

Anzeige



Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/ 83 97 30
Informationen unter www.familieninitiative.de

Elterntainerin Julia Klamke lädt am Mittwoch, den 3. Februar 2016 von 19.30 bis 21.00 Uhr zu einem spannenden Informationsabend ins Familienzentrum Radebeul ein.

Anmeldung: 0351/83 97 30, Kosten: 10,00 EUR

Winterferienprogramm im Familienzentrum Radebeul

Das Programm beginnt täglich 9.00 Uhr und endet 16.00 Uhr.

- Mo., 8. Februar: Besuch der Nudelfabrik Riesa, 9,00 EUR
- Die., 9. Februar: Knallbunte Faschingsvorbereitungen, 7,00 EUR (im Anschluss Faschingsfest)
- Mi., 10. Februar: Trommeln auf Alltagsgegenständen, 14,00 EUR
- Do., 11. Februar: Besuch des Dresdner Energie Museums »Kraft-Werk«, 9,00 EUR
- Fr., 12. Februar: Besuch des Schwimmbads »Wellenspiel« in Meißen, 14,00 EUR

Die Verpflegung wird gesponsert vom REWE im Löma Center.

Anmeldung: 0351/83 97 30

Fasching für die ganze Familie mit bunten Fami-Geschichten von Adebar dem Storch am 9. Februar 2016 ab 15.00 Uhr

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Am Dienstag, den 9. Februar 2016 lädt Elke Wegge von der Alzheimer Gesellschaft Radebeul-Meißner Land e.V. auf der Kötitzer Str. 6 in Radebeul von 15.00 bis 17.00 Uhr zum nächsten Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz ein.

Anmeldung: Elke Wegge, Telefon 0351/8 39 73 80

Informationsveranstaltung: Wie erkenne ich eine gute Tagespflege?

Am Dienstag, den 16. Februar 2016 lädt Lars Weber vom Senioren-Park Carpe Diem ab 16.00 Uhr in den Infopunkt Demenz, Kötitzer Str. 6, Radebeul ein. Anmeldung: 0351/8 39 73 80, Kosten: 3,00 EUR

Emotionale Intelligenz – warum Gefühle von Kindern so wichtig sind

Am Dienstag, den 23. Februar 2016 informiert Solveig Reinisch, Fachtherapeutin für Lern- und Verhaltensstörungen, ab 20.00 Uhr alle interessierten Eltern zum Thema »Emotionale Intelligenz«.

Anmeldung: 0351/83 97 30, Kosten: 10,00 EUR

Windel adé, Töpfchen oje?!

Dipl. Psychologin Britta Schöne lädt am Mittwoch, den 24. Februar 2016 von 19.00 bis 21.00 Uhr zu einem Informationsabend rund um das Thema »Windel und Töpfchen« ein.

Anmeldung: 0351/8 39 73 23, Kosten: 8,00 EUR

Musik und Tanz für Kinder – Kursbeginn

Christiane Weisbach startet am Mittwoch, den 24. Februar 2016 um 15.15 Uhr, 16.15 Uhr und 17.15 Uhr einen neuen Kurs zur musikalischen Früherziehung vier- bis sechsjähriger Kinder.

Anmeldung: Christiane Weisbach, Telefon 0351/8 30 77 20

Kosten: 72,00 EUR pro Kurs zzgl. 11,50 EUR für die Halbjahreshefte

Anzeige



Sport- und Freizeitzentrum

Richard-Wagner-Str. 5 · Telefon 0351/830 27 08 · Fax 838 22 00
E-Mail: krokofit@web.de · www.sbf-radebeul.de

Winterferien von 8. bis 19. Februar 2016

Schwimmbhalle		
Montag	08.+15.02.16	6 – 7 Uhr, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Dienstag	09.+16.02.16	9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Mittwoch	10.+17.02.16	6 – 7, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Donnerstag	11.+18.02.16	6 – 7 und 9 – 17 Uhr
Freitag	12.+19.02.16	unverändert
Wochenenden		unverändert

Kirchenmusik

in der Friedenskirche, Altkötzschenbroda 40

Sonntag, 28. Februar 2016, 17.00 Uhr

Kammermusik für Streichquartett
Das »Degele-Quartett« musiziert Werke von Franz Schubert

Kirchenmusik

in der Lutherkirche, Meißner Straße

Sonntag, 21. Februar 2016, 16.00 Uhr

Konzert mit dem Rundfunkjugendchor Wernigerode
Werke von Monteverdi-Schütz-Mendelssohn-Bruckner...

Sonntag, 6. März 2016, 15.00 Uhr

Benefizkonzert mit Joachim Schäfer – Trompete und Samuel Kummer – Orgel

Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, den 18. Februar 2016 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit, von 16.00 bis 17.00 Uhr in Radebeul, im Techn. Rathaus, Pestalozzistraße 8 Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. (gegen einen Unkostenbeitrag), Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Galerie mit Weitblick

Obere Bergstraße 13, 01445 Radebeul
geöffnet: Sa. und So. 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

»Der schwarze Strich« – Landschaft & Akt

Arbeiten von Edgar Kupfer

Vernissage zu der Ausstellung am 7. Februar 2016, 17.00 Uhr

Laudatio: Thomas Gerlach, Musik: Irina Naudszus und Robert Hennig

Sa. & So. 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de

Anzeige



Radebeuler Apothekennotdienste

Februar 2016: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.02.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
02.02.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
03.02.	Sertürner Apotheke	DD, Sternplatz 15
04.02.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
05.02.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
06.02.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
07.02.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
08.02.	Ginkgo-Apotheke	DD, Schweriner Straße 50a
09.02.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
10.02.	Lößnitz-Apotheke	RL, Hauptstraße 25
11.02.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
12.02.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
13.02.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
14.02.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
15.02.	Ostend-Apotheke	DD, Löwenstraße 12
16.02.	Kristall-Apotheke	RL, Hauptstraße 14
17.02.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
18.02.	Sidonien-Apotheke	RL, Sidonienstraße 4
19.02.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
20.02.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
21.02.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
22.02.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
23.02.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
24.02.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 33
25.02.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
26.02.	Canaletto-Apotheke	DD, Warthaer Straße 13
27.02.	Vital-Apotheke	DD, Leipziger Straße 40
28.02.	Apotheke Weißes Roß	RL, Straße des Friedens 60
29.02.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Di.–Fr. 10.00 – 18.00 Uhr · Sa. 11.00 – 14.00 Uhr

So.	06.02.	18.00 Uhr	Lasst die Puppen tanzen – Maskenball
Fr.	12.02.	19.00 Uhr	Erik Leuthäuser Trio
So.	13.02.	19.00 Uhr	Congo Square Blues Band
So.	14.02.	19.00 Uhr	Michal Müller
Fr.	19.02.	19.00 Uhr	Shy Boys
So.	20.02.	19.00 Uhr	Triozean
So.	21.02.	19.00 Uhr	MaryBeth Mueller
Mi.	24.02.	10.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz
Fr.	26.02.	20.00 Uhr	Länderabend »Marokko«
So.	27.02.	19.30 Uhr	Hamlet – Tanzabend
So.	27.02.	20.00 Uhr	Der Vorname
So.	28.02.	11.00 Uhr	»Die Ritter der Tafelrunde«
So.	28.02.	15.00 Uhr	Momo – Tanz

Verkehrsteilnehmerinformation in Wahnsdorf

Am **Freitag**, dem 18. Februar 2016 findet 19.00 Uhr im Ortschaftszentrum Wahnsdorf (ehemalige Schule), Schulstraße 2 die nächste vierteljährliche Verkehrsteilnehmerinformation statt. Die Teilnahme ist kostenlos! Der Ortschaftsrat Wahnsdorf bittet um rege Teilnahme.

Verkehrsteilnehmerschulungen

Die Veranstaltungen für Verkehrsteilnehmer »sicher mobil« finden am:

Dienstag:	9. Februar 2016, 18.30 Uhr in Lindenau in der Gaststätte »Zur Brunnenschänke«
Montag:	15. Februar 2016, 14.30 Uhr in der Wohnanlage »Sidonienhöfe« Sidonienstraße 5b
Donnerstag:	25. Februar 2016, 18.00 Uhr im Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4 statt.

Rolf Schöner

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Ute Leder, Pressereferentin, Telefon 0351/8311 548,
presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:
B. KRAUSE GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,
Frau Manuela Göpfert, goepfert.manuela@dd-v.de, Telefon: 0351/48 64-20 78

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der

Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus),
Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Stadtarchiv Radebeul, Seite 3, 4, 5: Ute Leder

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7!

